
News vom SCHWERTBERGER BRÄU

Endlich ist es so weit, das erste in Schwertberg gebraute Bier ist trinkfertig!

In den letzten Wochen und Monaten hat sich einiges in der Schwertberger Brauerei getan.

Ende Mai ist die Brauerei mit dem Namen **SCHWERTBERGER BRÄU** im Firmenbuch Linz als Einzelunternehmen eingetragen worden. Zur gleichen Zeit wurde auch endlich das Sudwerk geliefert. Ab Mitte Juni konnte nach Eintreffen eines Mitarbeiters der Herstellerfirma dann mit der Montage der Brauanlage begonnen werden. Parallel dazu wurden die erforderlichen Gärbottiche installiert und Bierfässer in entsprechender Anzahl angeschafft.

Anfang Juli war es dann endlich so weit: **Am 2. Juli 2012 konnte der erste Sud eingebraut werden!**

Diesem ersten sind mittlerweile weitere Sude gefolgt, sodass zur Zeit einige tausend Liter SCHWERTBERGER BRÄU darauf warten, getrunken zu werden.

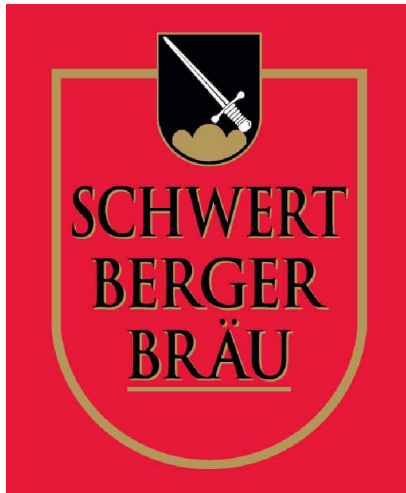


Foto: Horst Einöder, OÖ Krone

Mit einigen Schwertbergerinnen und Schwertbergern hatte ich bereits Gelegenheit, das SCHWERTBERGER BRÄU zu verkosten. Ich bin sehr froh und auch ein bisschen stolz, dass es allen sehr gut geschmeckt hat (und ich nehme nicht an, dass das alle nur aus Freundlichkeit gesagt haben). Herr Christian Geirhofer hat sich spontan bereit erklärt, nach dem Betriebsurlaub in seinem Mühlviertler Hof ab 22.08.2012 das SCHWERTBERGER BRÄU als „Bier des Monats“ anzubieten. Vielen Dank, lieber Christian!

Jetzt, da das Bierbrauen endlich funktioniert und das erste Schwertberger Bier zur Verkostung und zum Genuss bereit steht, haben sich meine Prioritäten ein bisschen verschoben. Absoluten Vorrang hat nun die Adaption des Verkostungs- und Verkaufsraumes in der Ing. Schmiedl-Straße, neben der Fleischerei Pilshofer. Zusätzlich zur entsprechenden Einrichtung sind Schilder und Wegweiser anzuschaffen und zu installieren, damit auch Ortsunkundige den Weg ins SCHWERTBERGER BRÄU problemlos finden. Das Bier muss in kundengerechte Gebindeeinheiten gebracht werden, in Flaschen und kleinere Fässer abgefüllt werden. Etiketten und Bierdeckel müssen gedruckt werden, bedruckte Biergläser in verschiedenen Größen angeschafft werden. Das SCHWERTBERGER BRÄU gehört den lokalen und regionalen Gastronomiebetrieben so rasch wie möglich vorgestellt und im Verkostungs- und Verkaufsraum muss schnellstens ein geregelter Betrieb Einzug finden. Ein Internetauftritt muss entworfen und ins weltweite Netz gestellt werden. Ja, und last but not least ist ein geeigneter Termin für ein offizielles Eröffnungsfest zu fixieren und dieses Fest auch gebührend zu organisieren und auszurichten. Daneben muss ich auch darauf achten, dass trinkfertiges und reifes Bier in geeigneter Menge vorhanden ist, und darf das Bierbrauen nicht vernachlässigen. Es gibt also jede Menge zu tun. Aber viel Arbeit schadet nicht, solange es Spaß macht. Und das tut es!!

Über die Eröffnung des Verkostungs- und Verkaufsraumes und über den Termin für ein offizielles Fest werde ich hoffentlich bald in geeigneter Weise informieren können. Bis dahin verbleibe ich wieder mit einem herzlichen: „Hopfen und Malz, Gott erhalt's!“

Ihr

Walter Wiesenhofer
